

BAUHERRENVERTRETUNG FÜR DAS AMT FÜR MOBILITÄT BS BEI DER ENTWICKLUNG BASEL NORD

Im Norden Basels ergibt sich durch die Verlagerung der Hafeninfrastruktur und die gleichzeitige Konversion ehemaliger Industrieareale die Gelegenheit einer grossflächigen Stadttransformation. Es sollen Wohnungen und Arbeitsplätze in der Gröszenordnung einer Kleinstadt neu geschaffen werden. Um diesen Prozess zu ermöglichen hat die baselstädtische Verwaltung Planungsmittel und personelle Ressourcen bewilligt bekommen.

Im Rahmen mehrerer BHU-Mandate hat RK&P in den vergangenen Jahren das Amt für Mobilität bei den Planerbeschaffungen für die Studien in Basel Nord unterstützt. Mandatiert als externer Projektleiter hat RK&P das Amt auch beim Projektstart unterstützt, bis die neue interne Stelle besetzt und sie ihre Arbeit aufnehmen konnte.

Weitere personelle Engpässe bei MOB BS führten dazu, dass das mit den BHU-Mandaten erworbene Wissen von RK&P über die Projekte Basel Nord auch in der weiteren Projektdauer benötigt wurde. Aufgrund des Vorwissens erhielt der Fachbereich Behördenprozesse von RK&P für den Perimeter Basel Nord ein 30%-Mandat als Bauherrenvertreter, Projektleiter und Stellvertreter der Abteilungsleitung, bis die Ressourcen bei MOB BS wieder zur Verfügung standen und die Übergabe ordentlich erfolgen konnte.

Bauherrschaft

Amt für Mobilität Basel-Stadt

Referenzperson

Frau Barbara Auer, Herr Alain Groff

Honorarsumme

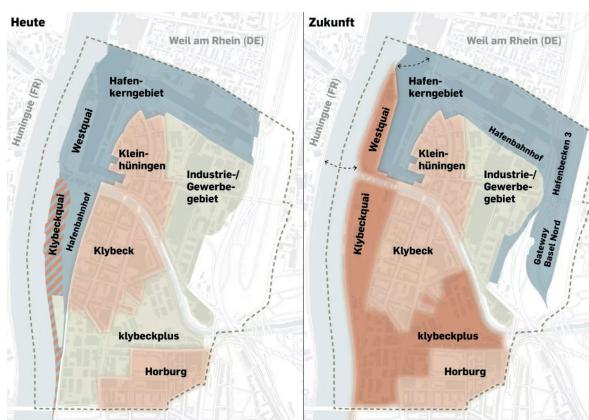
CHF 120'000

Erbrachte Leistungen

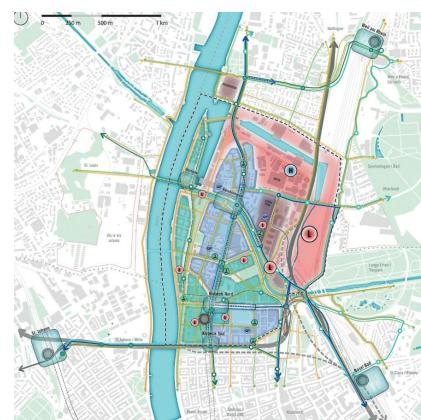
Bauherrenvertreter, externer Projektleiter

Zeitraum

November 2023 bis Oktober 2024



Zukunftsbild Basel Nord



Mobilitätskonzept aus Stadtteilrichtplanung

AUSFÜHRUNGSBEGLEITUNG & BAUHERRENUNTERSTÜTZUNG

Politik und Gesellschaft stellen hohe Ansprüche an die Weiterentwicklung der Infrastruktur. Auch wenn Legislative und Exekutive diesem Umstand mit Ausgabenbewilligungen und neuen Stellen in der Verwaltung Rechnung tragen, so lässt sich das dafür nötige Fachpersonal mit der gefragten Expertise nicht immer von heute auf Morgen gewinnen. Um den meist engen Zeitplänen zu entsprechen, kann es sich unter Umständen für eine Amtsstelle oder einen Bauherren lohnen, Kompetenzen in Planerbeschaffung, Behördenprozesse und Projektmanagement extern zu beschaffen, bis die eigenen Ressourcen aufgebaut sind.